

## 8.1 Aktivitäten der Jugendringe in Mecklenburg-Vorpommern

**Mitmischen, jetzt!** vom 3. bis 7. Juli 2017

In Kooperation mit dem Radio LOHRO fand ein Radio-Workshop mit sechs Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Alter von 15 bis 21 Jahren aus Rostock statt. Unter dem Titel „Mitmischen, jetzt!“ traten die Teilnehmenden über Mittel der politischen und kulturellen Bildung in einen politischen Diskurs zu den Themen Klimawandel, Ehe für alle sowie Links- und Rechtsextremismus.

Ziel des Projektes war es einerseits, den jungen Menschen Medienkompetenz und Kreativität im kontroversen Diskurs zu vermitteln. Ein weiteres Ziel war die Auseinandersetzung mit dem Thema Demokratie und Wahlen und insbesondere mit Populismus und Extremismus. Als Produkt sollte eine einstündige Radiosendung zum Thema entstehen. Direkt im Vorfeld der Bundestagswahl sollte damit der kritische Diskurs in der Öffentlichkeit, medial und auf kreative Weise geführt und angeregt werden.

In einer Einführung wurden Grundlagen der Medienarbeit beim Radio vermittelt. Dazu gehörte das Finden, Analysieren und Bewerten verschiedenster Informationsquellen – sowohl online als auch offline. Dies vermittelte darüber hinaus wichtige journalistische Prinzipien, wie Faktentreue und Neutralität.

Um die individuellen und lebensweltbezogenen Themen aufgreifen zu können, wurde die Themenfindung den Teilnehmenden überlassen. In einer verkürzten Zukunftswerkstatt wurde sich an die Themen mithilfe politischer Bildungsmethoden angenähert und diese ausgearbeitet. Beispielsweise wurde die Bandbreite an politischen Meinungen und Parteien an Hand von Wahlprogrammen zur Bundestagswahl 2017 recherchiert und aufgezeigt sowie populistische Forderungen herausgestellt und analysiert. Es folgte die Recherche zu den jeweiligen Themen, welche überwiegend mithilfe des Internets stattfand und die Erarbeitung eines Skriptes zur Umsetzung in Radioformate. Anschließend erhielten alle Teilnehmenden eine Einführung in Aufnahme- und Schnitttechnik.

Im Ergebnis des Projektes entstanden eine Straßenumfrage mit Kommentaren zur Ehe für alle, ein satirischer



Beitrag zum Thema Rechtspopulismus, ein Faktenvergleich zum Thema Rechts- und Linksextremismus, ein Interview zum Klimawandel und ein Vergleich der Wahlprogramme der relevanten Parteien zum Thema Klimaschutz. Alle Beiträge wurden dann zu einer Magazinsendung zusammengefasst und in der Woche vor der Bundestagswahl beim freien Bürgerradio LOHRO zweimal gesendet. Allen Teilnehmenden wurde die Sendung zugeschickt und auf der Radio-LOHRO-Website hochgeladen. Auf diese Weise war die Sendung für alle Interessierten frei verfügbar, um so den offenen und kritischen Diskurs weiter zu unterstützen, über die Gefahren von Populismus und Extremismus aufzuklären sowie zur aktiven Wahlbeteiligung zu motivieren.

